

Erziehungsberechtigte

sollten ihren Kindern als interessierte Lernbegleiter zur Seite stehen, für gute Arbeitsbedingungen und für entsprechende Materialien sorgen:

- 1. Als AnsprechpartnerIn lobend zur Seite stehen**
(beim Vorlesen, Abfragen, Auswendiglernen, Gedichte lernen, Kopfrechnen, 1x1-Training, ...)
- 2. Einen geeigneten Arbeitsplatz einrichten**
(aufgeräumt, ruhig und ohne Ablenkungen durch Geräusche, Musik, Radio, Computer, Tablet, Handy, Fernsehen, ...)
- 3. Regelmäßig Einsicht in Hausaufgabenheft und Tornister nehmen**
(Prüfen von Ordnung und Sauberkeit)
- 4. Rückmeldung an die Lehrkraft bei zeitlichen oder inhaltlichen Problemen** (Kontaktheft)
- 5. Garantieren, dass Kinder mit vollständigen Materialien zur Schule kommen**

Der zeitliche Umfang der Hausaufgaben ist durch den Hausaufgabenerlass geregelt:*

Hausaufgaben werden in der Schule als Ergänzung des Unterrichts aufgegeben und sollen in der Regel zu Hause erledigt werden. Sie sind vom zeitlichen Umfang so bemessen, dass sie in den folgenden Arbeitszeiten erledigt werden können:

Klassen 1 und 2 → 30 Minuten

Klassen 3 und 4 → 45 Minuten

Hausaufgaben werden **nicht benotet**, finden jedoch Anerkennung im Rahmen des Schulmorgens.*

Sie haben **Vorrang vor Freizeitaktivitäten** unter Berücksichtigung der genannten gesetzlichen zeitlichen Rahmenbedingungen.

Hinweis:

Hausaufgaben müssen nicht fehlerfrei sein, dürfen aber korrigiert werden.

Hausaufgaben- Konzept



GEMEINSCHAFTS- GRUNDSCHULE AMERN

Hermann-Löns-Straße 2
41366 Schwalmtal

Telefon: (02163) 20625

Fax: (02163) 111112

Web: ggs-amern.jimdo.com
eMail: ggs-amern@t-online.de

* Hausaufgabenerlass vom 5.5.2015 – BASS RdErl.d. Ministeriums für Schule und Weiterbildung

Hausaufgabenkonzept

Diese **Funktionen** können Hausaufgaben haben:

- 1. Vertiefung und Festigung:**
 - Lerninhalte einprägen und einüben
 - Lerninhalte anwenden
- 2. Förderung der Selbstständigkeit, der Konzentration und der Anstrengungsbereitschaft:**
 - lernen, sich Zeit einzuteilen
 - lernen, Pflichten gewissenhaft zu erledigen
 - lernen, sich selbstständig mit der Thematik auseinander zu setzen
- 3. Förderung des Selbstbewusstseins**
- 4. Vorbereitung von Unterrichtsinhalten**
- 5. Eltern Einblick in aktuelle Unterrichtsinhalte geben**

GGG Amern

LehrerInnen berücksichtigen die folgenden Aspekte:

- 1. Planung**
 - Umfang immer ähnlich
 - differenziert
 - inhaltlich und formal abwechslungsreich
 - sinnvoll
- 2. Schreibweise und Erläuterung**
 - verbindliche Schreibweisen/ Kürzel verwenden
 - Zeit für Erläuterungen nehmen
- 3. Kontrolle und Würdigung**
 - regelmäßiges Lob und Anerkennung
 - bei 3-maligem Vergessen: schriftliche Information der Eltern (Kontakttheft)
 - Rückmeldung über unsachgemäße Hausaufgaben

Gemeinsam ganz stark!

SchülerInnen müssen folgende Abläufe einüben, sich dafür verantwortlich fühlen und sie zuverlässig erledigen:

- 1. Hausaufgaben notieren**
(im Hausaufgaben-/ Kontakttheft)
- 2. Nachfragen bei Verständnisproblemen**
- 3. Benötigte Materialien einpacken**
(in der Schule und zu Hause)
- 4. Hausaufgaben am geforderten Tag mitbringen**
- 5. Vergessene Hausaufgaben nachholen**
- 6. Materialien ordentlich und sauber halten**